

---

Subject: Warum fallen graue Haare am ehesten auf, wenn sie kurz sind?

Posted by [OnkelDonald](#) on Sat, 28 Dec 2013 13:41:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mir fällt bei mir (im Bart) und bei anderen Menschen, die langsam grau werden, immer auf, dass die Frisur (oder der Bart) deutlich grauer wirkt, je kürzer sie geschnitten sind. Wenn die Haare dann etwas nachgewachsen sind, sieht es so aus, als nähmen sie wieder ihre eigentliche Farbe an. Das ist so an und für sich natürlich unlogisch - sieht aber so aus. Kennt ihr den Effekt?

Anschaulich: Mein Bart ist braun bis rotbraun. Allmählich wird er grau. Wenn ich ihn auf z.B. 5mm trimme, sieht es aus, als betrage der Grauanteil 70% aller Haare. Dann sehe ich richtig alt aus. Dann lasse ich die Haare lange rauswachsen, bis sie teilweise 3cm lang sind, und der Bart wirkt wieder schön braun (aber zu lang/ungepflegt), und den Grauanteil würde man auf 10% schätzen. Bei Verwandten sehe ich dasselbe Spiel mit der Kopfbehaarung.

Hat jemand eine Erklärung?

---

---

Subject: Aw: Warum fallen graue Haare am ehesten auf, wenn sie kurz sind?

Posted by [Mona](#) on Sun, 29 Dec 2013 07:49:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alles nur Illusionen, die Auge und Gehirn uns zurechtbasteln, lieber OnkelDonald...

Beispiel - hellhäutiger Mensch:

Je mehr das Auge bei Anblick die umgebende oder darunterliegende helle Hautfarbe mit aufnimmt und einbezieht für einen Eindruck (z.B. bei Drei-Tage-Bart), desto grauer/heller erscheint vermeintlich auch der Drei-Tage-Bart. Der dunkle Anteil unterliegt optisch insgesamt deutlich (Haut + Bart) und verliert daher auch seine "reale" Prägnanz. Langes Barthaar - hellhäutiger Mensch: Der Bart wird vom Auge als einzelnes "Objekt" aufgenommen und die Farbanteile können in tatsächlicher Farbdarstellung wahrgenommen werden, die überwiegende Farbe würde sich prägnant abheben. Was in deinem Falle nochmal deutlicher zum Tragen käme, da die überwiegend dunklen Barthaare einen Kontrast zur umgebenden, hellen Hautfarbe darstellen.

Bei einem dunkelhäutigen Menschen würde es mit genau den selben Gegebenheiten umgekehrt wahrgenommen werden: Der geringe Grau-Anteil im Drei-Tage-Bart fällt kaum auf. Bei langem Bart hätte er aber optisch insgesamt eine viel größere Relevanz, als ihm angesichts der prozentualen Gegebenheiten zukäme, da die umgebende Haut dieses Menschen dunkel ist und sich der Grauanteil optisch deutlich abhebt.

---

---

Subject: Aw: Warum fallen graue Haare am ehesten auf, wenn sie kurz sind?

Posted by [Balle](#) on Sun, 29 Dec 2013 08:01:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, ein ergrauernder Bart..., ich will mir auch eigentlich immer einen Bart wachsen lassen, aber er wird vor Allem am Kinn schon langsam grau und ich will nicht wie ein Opa aussehen .  
Bin jetzt gerade mal wieder bei Tag 5 und es nervt mich schon wieder, aber ich will einen Bart, vielleicht wirklich mal versuchen, länger durchzuhalten.

---

Subject: Aw: Warum fallen graue Haare am ehesten auf, wenn sie kurz sind?  
Posted by [Sigara](#) on Sun, 29 Dec 2013 08:21:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Find ich voll geil sowas. Gerade am Bart. Kanns kaum abwarten bis es bei mir soweit ist

---

Subject: Aw: Warum fallen graue Haare am ehesten auf, wenn sie kurz sind?  
Posted by [OnkelDonald](#) on Thu, 13 Feb 2014 18:50:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mona schrieb am Sun, 29 December 2013 08:49 Alles nur Illusionen, die Auge und Gehirn uns zurechtbasteln, lieber OnkelDonald...

Hallo Mona,

ich finde deine Erklärung recht einleuchtend und zum Teil kann ich das nachvollziehen, aber ich bezweifle, dass das die "ganze Wahrheit" ist. Denn wenn mir z.B. mal ein 3-4 cm langes Barthaar ausfällt, oder ich es warum auch immer auspfe, habe ich immer den Eindruck, auch ganz separat betrachtet, dass der ältere Teil (also die Spitze) eine kräftige Farbe hat, wohingegen die "jüngere" Hälfte, aus der Teil, der erst vor kurzem aus der Haut gekommen ist, farblos bis grau ist. Viele Monate später, an derselben Stelle, wieder das gleiche Bild. Es scheint also (warum auch immer??) so zu sein, dass die Haar, die unmittelbar aus der Haut wachsen, tendenziell grau sind, aber wenn sie an der Luft altern, während von außen (wegen sowas wie Kapillarwirkung) monatelang Talg usw. einwirkt, wird das älteste Stück (wieder) ganz normal braun? Seltsam irgendwie...

---